



Der erste Vorstand des Jettinger Gewerbevereins (von links): Oliver Brösamle, Wolfram Strienz, Petra Niethammer und Winfried Mohrent. Foto: Tollitsch

LOKALNOTIZ

Keine Überraschungen

Der Herrenberger Gemeinderat wählte während seiner jüngsten Sitzung erneut Gabriele Getzeny zur Finanzbürgermeisterin und Andreas Gravert zum Ersten Bürgermeister der Stadt. Mögliche MitbewerberInnen sind am Wahlabend nicht mehr zur Wahl angetreten.

Somit konnten sowohl Gravert, der bereits seit 2006 Erster Bürgermeister ist, als auch Getzeny, die seit 2003 das Amt der Finanzbürgermeisterin bekleidet, dem Wahlabend ganz gelassen entgegensehen. Anfangs hatte es insgesamt fünf MitbewerberInnen gegeben.

W D SCHWABEN

am

in schwäbischer Akzent Extrapunkte gibt? Bevor es aber bspgeseht, kann man dem Team noch viel Glück wünschen, denn am Sonntag, 10. April, macht das

Seit letzter Woche hat auch die Gemeinde Jettingen einen Gewerbeverein. Er soll die Präsenz der Unternehmen verstärken.

VON SARAH TOLLITSCH

Während sich andernorts Gewerbevereine mit aktiven Mitgliedern schwer tun oder gar nur noch auf dem Papier bestehen, schwimmt Jettingen gegen den Strom: Gemeinsam mit Bürgermeister Hans Michael Burkhardt hoben insgesamt 26 Gründungsmitglieder den Verein letzte Woche aus der Taufe. Von der Idee bis zur Umsetzung brauchte es nur ein paar Monate, für die Gründungsversammlung gerade einmal eine gute Dreiviertelstunde.

»Für den Anfang sind 26 Mitglieder gut. Da kommt sicher noch der eine oder andere nach«, ist Oliver Brösamle, der frischgebackene Erste Vorsitzende, überzeugt. Die Idee einer Vereinsgründung sei bei den letzten INGPark Open entstanden. »Wir haben festgestellt, dass wir unseren Auf-

JettingerInnen gründen Gewerbeverein

Schnelle Truppe

tritt dort besser organisieren können«, erzählt Brösamle. Und überhaupt soll der Gewerbeverein dafür sorgen, dass die Jettinger Betriebe mehr in den Blickpunkt rücken: »Wir wollen uns bei den ING Park Open wenn möglich noch stärker präsentieren«, verrät der Vorsitzende. Darüber hinaus sollen in regelmäßigen Turnus Tage der offenen Tür und Leistungsschaubereitstellungen stattfinden.

Als nächstes stehe aber erst einmal der Aufbau und die Organisation des Vereins an, bei der Brösamle natürlich auf die Unterstützung seines Vorstands zurückgreifen kann: Petra Niethammer als stellvertretende Vorsitzende, Kassierer Winfried Mohrent und Schriftführer Wolfram Strienz stehen ihm zur Seite, dazu noch sechs Ausschussmitglieder. Der Vorsitzende ist zufrieden: »Wir haben eine gute Gruppe mit Vertretern aus verschiedenen Gewerben zusammengewürfelt.«

Pro Jahr werden 70 Euro für die Mitgliedschaft im Gewerbeverein Jettingen fällig. »Da

müssen wir auch schauen, wie wir mit den 70 Euro klar kommen und den Beitrag später eventuell anpassen«, sagt der Bürgermeister. Im Vergleich zu Bondorf mit 90 Euro und Herrenberg mit 175 Euro beispielsweise ist das günstig, hat aber auch seinen Grund: Beide Kommunen sind Mitglieder im BdS-Dachverband. »Das kostet pro Mitglied 50 Euro«, verdeutlicht BM Burkhardt.

»Es wäre gut, wenn wir möglichst schnell noch ein paar Mitglieder gewinnen«, rührt der Schultes die Werbetrömel für das neue Netzwerk – und zeigt sich rundum zufrieden mit dem Verlauf des Abends. Auch die Vorbereitungen seien sehr konstruktiv abgelaufen.

Deshalb könne der jüngste Verein der Gemeinde auch in Zukunft auf die Unterstützung des Bürgermeisters zählen – zum Beispiel indem er als Amtsschreiber erst einmal die Unterschriften für den Eintrag ins Vereinsregister beglaubigt: »Das Geld für den Notar können Sie sich dann nämlich sparen.«